



Sportausschuss

13. Sitzung (öffentlich)

12. November 2013

Düsseldorf – Haus des Landtags

16:00 Uhr bis 17:05 Uhr

Vorsitz: Axel Wirtz (CDU)

Protokoll: Eva-Maria Bartylla

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Vor Eintritt in die Tagesordnung

3

Der Ausschuss folgt der Bitte der SPD-Fraktion, die Beratung zu TOP 2 – Antrag Drucksache 16/2275 – zu verschieben, da die SPD vor der weiteren Beratung erst die Anregungen aus der Expertenanhörung sowie gegebenenfalls Anregungen der anderen Fraktionen, zu denen die SPD im Sinne eines sachlich und nicht parteipolitisch motivierten Antrags auffordert, in den Antrag einarbeiten möchte.

1 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2014 (Haushaltsgesetz 2014)

4

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/3800
Vorlagen 16/1071 und 16/1256
hier: Einzelplan 07, Kapitel 07 060 – Förderung des Sports

– Abstimmung gemäß Vereinbarung der Fraktionen

Der Ausschuss nimmt den Einzelplan 07, Kapitel 07 060 – Förderung des Sports – mit den Stimmen von SPD und Grünen gegen die Stimmen von CDU, FDP und Piraten an.

2 Inklusion im Sport voranbringen – Gemeinsamen Sport von Menschen mit und ohne Behinderung fördern 10

Antrag
der Fraktion der SPD und
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 16/2275
Ausschussprotokoll 16/337
Stellungnahmen siehe APr. 16/337

Der Ausschuss verschiebt die Beratung entsprechend der Vereinbarung vor Eintritt in die Tagesordnung.

3 Größere Wertschätzung der Fankultur – Fanprojekte nachhaltig fördern! 11

Antrag
der Fraktion der PIRATEN
Drucksache 16/3433

Der Ausschuss kommt überein, kein Votum zum Antrag abzugeben, um bis zur abschließenden Beratung des federführenden Ausschusses für Familie, Kinder und Jugend am 14. November 2013 die Möglichkeit zu haben, sich doch noch auf einen gemeinsamen Antrag zu verständigen.

4 Trainerfinanzierung in Nordrhein-Westfalen 18

Der Ausschuss hört den Bericht von Ministerin Ute Schäfer (MFKJKS), der auch noch schriftlich vorgelegt werden soll und dann in der nächsten Sitzung diskutiert werden soll.